

WasWannWo

Veranstaltungen für Frauen in München im November 2017

herausgegeben von Kofra e.V.

- Do 02. 18.00** Kofra: Zeit für Bewerbung! Bewerbungstraining in der Gruppe mit Helena Auer, Ukb 20 €
- Sa/So 4./5. 10-17** Kofra: Selbstverteidigung und Selbstbehauptung, Wochenendkurs mit Irmi Deschler, Ukb 60 €
- Sa 04.** Bimovie: Ich möchte Sie auf unsere jährlich stattfindende Filmreihe Bimovie (4.11.-11.11.2017 im Neuen Maxim) aufmerksam machen. Jedes Jahr im Herbst zeigen wir im Rahmen der Filmreihe eine Woche lang radikale und außergewöhnliche Filme von und über Frauen, die in unserer kommerziellen Kinolandschaft keinen Platz haben. Wer sich über das Programm von Bimovie auf dem Laufenden halten möchte, kann einfach unsere Facebookseite <https://www.facebook.com/bimoviefrauenfilmreihe/> liken oder sich auf unserer Homepage <https://www.bimovie-frauenfilmfest.de/informieren>. Karten gibt es an der Abendkasse, oder beim Neuen Maxim: Tel. [089 89 05 99 80](tel:08989059980) oder online unter neues-maxim.de. Neues Maxim, Landshuter Allee 33, 80637 München, Tel: 089 – 89 05 99 80, Email: kino@neues-maxim.de
- Mo 06. 19.00** Kofra: Erfolgsteam. Schritt für Schritt zum Ziel, Ukb 30 € für 6 Abende, 2. Treffen
- Mo 06. 19.00** Verein für Fraueninteressen: Herzliche Einladung zum Frauengespräch „Eine Frau der vielen Metiers“ Dr. Hildegard Kronawitter, MdL a.D. im Gespräch mit der Autorin und Leiterin des Seerosen-Kreises Dr. Brigitta Rambeck Ort: Verein für Fraueninteressen, Thierschstraße 17 (Eingang Innenhof, erste Türe links) 80538 München Die promovierte Philologin Brigitta Rambeck zeichnet sich durch ein breites literarisches Schaffen aus. Sie verfasste Erzählungen, Gedichte, Essays, biografische Texte, gab Festschriften heraus und illustrierte Bücher.
- Di 07. 17.00** Kofra: Tea Time English, engl. sprechende Gruppe,
19.00 Kofra: Treffen des Künstlerinnen-Netzwerks

- Di 07. 20.00** TuSch: Rechtsinformation für Frauen - Eine Fachanwältin für Familienrecht informiert über rechtliche Folgen bei Trennung und Scheidung und erklärt die notwendigen Schritte, die jede Frau in der entsprechenden Situation beachten sollte. Vortrag im TuSch, Grimmstr. 1, 80336 München, Die Veranstaltung ist nur für Frauen. Veranstalterin ist TuSch- -Trennung und Scheidung - Frauen für Frauen e.V., Teilnahmegebühr: 3,- €: Infos unter www.tusch.info oder
- Di 07. 18.00** Webgrrlies: Workshop 7.11.17 Karrierefaktor Personal-Abteilung, Karrierefaktor Personalabteilung – PersonalerInnen stehen Rede und Antwort. Ein Teil des Business von Kirstin Wolf ist es, jungen Menschen in den ersten Job zu verhelfen bzw. diese auf den ersten Schritten ihrer Karriere zu begleiten. Sie organisiert auch die webgrrlies-Veranstaltungen und da es hier immer wieder Unwegsamkeiten gibt ist es besonders spannend, welche Tipps und Tricks bzw. Hintergrundinformationen unsere PodiumsteilnehmerInnen zum Thema Karriere geben. Auf dem Podium werden sitzen:
- Ina Lesser, Personalchefin von Remote-Control, einem führenden Unternehmen für Computerspiele, Expertin für kreative Jobs im IT-Bereich
 - Ines Manegold, Geschäftsführerin der KKEKEL – Katholische Kliniken Emscher-Lippe, Expertin für Jobs im Gesundheitswesen
 - Roswitha van der Markt, Expertin für Business Transformation, Change-Management, Leadership und Human Performance.
 - Christian Brand, Personalexperte aus der Industrie, Personalberater und Coach.
- Die Moderation übernimmt Kirstin Wolf und freut sich auf Eure Fragen. Ihr dürft den ExpertInnen alle Fragen stellen, die Ihr schon immer mal bzgl. Bewerbung, Personalabteilung, Performance und Co. beantwortet haben wolltet. Stemmerhof, Plinganserstr. 6, 81369 München. Anmeldung unter muenchen@webgrrls.de. Es sind alle „Altersklassen“ herzlich eingeladen: Mitglieder (kostenfrei), Nichtmitglieder und Jungs (beide zahlen € 10,00 Kostenbeitrag).
- Di 07. 09.30** Agentur für Arbeit München: BiZ, Raum 196, Power_m: Neustart jetzt – So gelingt der Wiedereinstieg inkl. Diskussion zu Social Recruiting, Referentinnen: Beraterinnen vom power_m Infopoint und Christine Wittig, Frauen-Computer-Schule AG
- Mi 08. 17.30** Kofra: Neuer Termin: Treffen der Mütterinitiative, Mamas wehren sich, AK für Frauen gegen das aktuelle

- Sorge- und Umgangsrecht
19.30 Kofra: Treffen der HikeDykes (Lesben-Outdoorgruppe)
- Mi 08. 19.00** Münchner Volkshochschule: Liebe.Macht.Arbeit
 Veranstaltungsreihe an der Münchner Volkshochschule im Haus Einstein28 - Mit dem Forschungsverbund „ForGenderCare“ in Bayern, ist eine Veranstaltungsreihe realisiert, zu der Sie herzlich eingeladen sind. Family Business, Film/Regie: Christiane Büchner, Weitere Infos unter <http://frauenakademie.de/aktuellestermine/105-veranstaltungen#Lernen>
- Do 09. 18.00** Kofra: Strukturen schaffen den Alltag bewältigen – offen für alle Frauen
- Do 09. 19.00** **Kofra: Die Störenfriedas – Feminismus der mehr fordert, als „ein Stück vom Kuchen“, Vortrag, Ukb 4€**
- Mo 13. 18.00** Kofra: Gruppe Ämterbegleitung
19.00 Kofra: Treffen der Lesegruppe
- Mo 13. 17.00** DGB-Haus München: Die ver.di-Frauen München laden ein zu Vortrag & Diskussion: FRAUENARBEIT DER ZUKUNFT, zwischen Kinder- und Pflegemanagement sowie Mobile Office oder Care-Revolution? Ein digitales Märchen 4.0 – oder wie können ver.di-Frauen die Zukunft der Frauenarbeit und die Frauenarbeit der Zukunft aktiv gestalten? Damit die Verbindung von Erwerbs- und Sorgearbeit nicht mehr auf Kosten von Frauen geht, da die Gesellschaft immer älter und die Zahl der Gepflegten steigen wird. Bisher haben Frauen durch ihr Zurückstecken wegen Kindern und Pflege auch noch die Vollzeit und die besseren Renten von Männern ermöglicht, während bei ihnen später oft Frauenaltersarmut vorprogrammiert ist. Wir brauchen mehr Lösungen wie Wahlarbeitszeiten und/oder gesellschaftlich-kollektive wie Arbeitszeitverkürzung, bessere Ganztags- und Pflegebetreuung, mehr und höher bezahltes Personal in den sozialen, Gesundheits- und Erziehungsberufen. WO DGB-Haus München, Schwanthaler Straße 64, Großer Saal (barrierefrei) , Referentin: Christina Schildmann, *Leiterin des wissenschaftlichen Sekretariats der Kommission "Arbeit der Zukunft" der Hans-Böckler-Stiftung* + Anmeldung bis Mittwoch, 08.11.2017, an: Agnes.Kottmann@t-online.de
- Di 14. 18.00** Kofra: Rechtsberatung zu ALG I + II, Sozialrecht, 15.-€, mit Voranmeldung
- Mi 15. 19.00** Kofra: Frauenpolitischer Stammtisch
- Mi 15. 19.30** **Kofra: „Und alle haben geschwiegen“, Film zum Skandal der Gewalt gegen Heimkinder mit Senta Berger**

Mi 15. 19.00

Sportamt München: Im Rahmen unserer Qualifizierungsoffensive zur interkulturellen Öffnung im organisierten Sport, laden Sie die Kooperationspartner Sportamt München gemeinsam mit der Stelle für Interkulturelle Arbeit sowie die Münchner Sportjugend herzlich zu unserer Fortbildung am Mittwoch, den 15. November 2017 ein. Die Fortbildung findet von 17.00 – 20.00 Uhr im Raum E039 statt. An diesem Tag wird viel über den Islam gesprochen, denn meist fehlt es an Wissen. Frau Nermina Idriz schließt in ihrem Vortrag diese Lücken und verknüpft die grundlegenden Inhalte des Islams mit den Komponenten Geschlecht und Sport. Dabei werden unter anderem Themen wie Bekleidungs Vorschriften, Lehrstile und Tabuthemen im Islam besprochen und um praktische Empfehlungen ergänzt. Bitte beachten Sie, dass es lediglich eine begrenzte Kapazität an Teilnehmerplätzen geben wird. Daher bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme auf sportsoziale.themen@muenchen.de spätestens bis zum 08.November 2017 mitzuteilen.

Mi 15. 10.00

Tusch: Wie kann ich mich und die Kinder vor der Gewalt meines Partners schützen - Vortrag für Frauen im Tusch, Grimmstr.1, 80336 München Gewalt in der Familie ist kein Sonderfall, es ist die am weitesten verbreitete Gewalt, die Frauen treffen kann. Und doch ist häusliche Gewalt immer noch ein Thema, das weitgehend tabuisiert wird. Was sind die Strategien gewalttätiger Männer? Wie erleben Kinder Gewalt im Elternhaus? Was macht es so schwer, sich von einem gewalttätigen Partner zu trennen? Durch das Gewaltschutzgesetz, das 2002 in Kraft trat, ist ein Hilfsangebot geschaffen worden, das den Opferschutz verbessert. Die Referentin, die viel Erfahrung in der Beratung von Opfern häuslicher Gewalt – insbesondere von Frauen und Kindern – hat, gibt im Vortrag vielfältige Hinweise, wie Sie sich bei Gewalt des Partners verhalten können. Themen sind: Wie kann man sich vor der Gewalt des Partners schützen? Welche Hilfe kann die Polizei bieten? Was passiert, wenn man eine Strafanzeige gegen den Partner stellt? Welche Möglichkeiten eröffnet das Gewaltschutzgesetz, um schnelle und wirksame Hilfe zu bekommen? Wie kann man sich und die Kinder schützen und wo bekommt man Hilfe? Welche gerichtlichen Schritte kann man einleiten und wie geht man vor? Referentin: Andrea Kleim, Kriminalhauptkommissarin, Beauftragte für Frauen und Kinder Polizeipräsidium München, Die Veranstaltung ist nur für Frauen, Veranstalterin ist TuSch-Trennung und Scheidung - Frauen für Frauen e.V., Voranmel-

dung ist nicht erforderlich. Infos unter www.tusch.info
oder Tel: 089/77 40 41

- Do 16. 19.00** Kofra: AK männerdominierte Berufsbereiche
- Do 16. 20.00** Tusch: Zukunft positiv gestalten durch Ehevertrag oder Scheidungsfolgenvereinbarung - Vortrag für Frauen im Tusch, Grimmstr.1, 80336 München, Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand und vereinbaren Sie einen individuellen, auf Sie und Ihren Partner zugeschnittenen Vertrag. Der Vertrag kann vor, während der Ehe und auch bei Scheitern, als sogenannte Scheidungsfolgenvereinbarung abgeschlossen werden. Die Referentinnen sind Autorinnen der Broschüre "Ehe und Partnerschaft rechtlich begleiten" und stellen sie vor. In dieser geben sie Tipps über Regelungsmöglichkeiten zu Unterhalt, Versorgungsausgleich, Zugewinn und Erbrecht. Die Broschüre wurde im Mai 2017 vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration herausgegeben und ist kostenfrei. Referentinnen: Renate Maltry, Fachanwältin für Erbrecht und Familienrecht, Florentine Heine-Mattern, Fachanwältin für Erbrecht Die Veranstaltung ist nur für Frauen, Veranstalterin ist TuSch-Trennung und Scheidung - Frauen für Frauen e.V., Voranmeldung ist nicht erforderlich, Teilnahmegebühr: 3.-- €. Infos unter www.tusch.info oder Tel: 089/77 40 41
- Fr 17. 19.00** Dachverband Lesben und Alter: „Wie wir wurden, was wir sind. Lesbisches Leben im Alter.“ Dachverband Lesben und Alter veranstaltet vom 17. bis 19.11.2017 siebte bundesweite Fachtagung in Berlin-Spandau.Unter dem Titel „Wie wir wurden, was wir sind“ geht es um zwei große Themen: Biografische Prägung und gesellschaftliche Teilhabe im Alter. Die auf bundesdeutsche Nachkriegsgeschichte spezialisierte Historikerin *Dr. Kirsten Plötz* referiert aktuelle Forschungsergebnisse zur Diskriminierung lesbischer Mütter, denen aufgrund ihrer Lebensweise das Sorgerecht für ihre Kinder entzogen wurde. Ziel des 2009 gegründeten Dachverbandes Lesben und Alter ist es, die gesellschaftliche Wahrnehmung für die Situation älterer und alter lesbisch lebender Frauen zu stärken und ihre Interessen gegenüber Politik und Verbänden zu vertreten. Kontakt: Sprecherin Carolina Brauckmann, c.brauckmann@gmx.net, mobil: 0179-6603807
- Mo 20. 18.00** Kofra: AK Frauen in den Naturwissenschaften
19.00 Kofra: Erfolgsteam. Schritt für Schritt zum Ziel,
3. Treffen

- Di 21. 16.00 Kofra: Aktionsgruppe frauengerechte Sprache
 Di 21. 19.30 **Kofra: BEFREIER UND BEFREIETE. KRIEG-VERGEWALTIGUNG-KINDER. Teil 1, Dokumentarfilm, Regie: Helke Sander, Ukb 2 €**
- Mi 22. 19.30 **Kofra: BEFREIER UND BEFREIETE. KRIEG-VERGEWALTIGUNG-KINDER. Teil 2, Dokumentarfilm, Regie: Helke Sander, Ukb 2 €**
- Mi 22. 10.00 **TuSch: Offener Treff für Frauen vor, während oder nach Trennung/Scheidung, die Kontakte knüpfen, mit anderen Frauen ins Gespräch kommen und TuSch kennen lernen wollen, im TuSch, Grimmstr. 1, 80336 München. Voranmeldung ist nicht erforderlich, Infos unter www.tusch.info oder Tel: 089 / 77 40 41.**
- Do 23. 16.00 Kofra: Treffen der offenen Gruppe „ÄltLes wild & frei!“
 So 26. 18.00 **Kofra: Der 35. Kofra-Geburtstag! Alle Frauen sind herzlich eingeladen!**
- So 26. 14.00 **LETS: Zum gemeinsamen Winterfest mit großem Weihnachtsmarkt, Buffet, Getränken, künstlerischen Angeboten herzlich ein! von 14 bis 20 Uhr (Standaufbau ab 13 Uhr) Für alle Tauschgemeinschaften und ihre Gäste Mit unserem bereits bewährten Helferteam freuen wir uns, wieder für Euch ein großes Zusammensein zu gestalten in der schon bekannten Kultur-Etage Messestadt, Erika-Cremer-Str. 8**
- Mo 27. 19.00 Kofra: AK Abbau der Prostitution „Stop Sexkauf!“
 Di 28. 18.00 Kofra: Rechtsberatung zu ALG I + II, Sozialrecht, 15.-€, mit Voranmeldung
- Di 28. 19.00 **Monacensia: Lesung ANNETTE KOLB: WERKE zu Buchpremiere mit Hiltrud und Günter Häntzschel, Albert von Schirnding - Lesung: Barbara Auer in der Monacensia, im Hildebrandhaus, Maria-Theresiastr. 23. Mehr unter <http://www.monacensia.net/Ausstellungen.htm>**
- Di 28. 10.00 **Agentur für Arbeit München: BiZ, Raum 196, Fit für den Wiedereinstieg: Wir informieren über den Münchner Arbeitsmarkt, Ihre Möglichkeiten der Stellensuche sowie Serviceangebote der Agentur für Arbeit München, Referentinnen: Marion Feigt, Jasmin Worok, Gabriele Höferer**
- Di 28. 19.00 **Kofra: Im Eine-Welt-Haus: Die Wahrheit über Freier. Selbstzeugnisse in Freierforen. Die Aussteigerin Huschke Mau liest aus Einträgen in den Freierforen. Ukb 7 €**
- Do 30. 18.00 **FAM: Einladung zur FAM Jahresfeier, in der**

Baaderstr. 3 in München. Mehr unter FAM - Frauenakademie München e.V. – Mehr unter www.frauenakademie.de

Vorankündigungen Dezember 2017

02.12. 10-17h: FachtagungIII: „Strategien zur Verbreiterung des Widerstands gegen Prostitution“. Ort: Evang. Stadtakademie, Herzog-Wilhelmstr. 24, Ukb 20€, anmelden unter: kofra-projekt@mnet-online.de

Infos von FRAUENPROJEKTEN

AMAZONEN Frauensportverein

■ Aktuelle Infos unter www.amazonen-muenchen.de, oder email an frauensport-amazonen@gmx.de. Wir spielen Badminton, Basketball, Fußball und Volleyball. Trainingszeiten siehe "regelmäßige Termine". Frauen aller Spielstärken willkommen, dreimal schnuppern und dann entscheiden - während der Schulferien findet kein Training statt. Wir freuen uns auf Zuwachs!

HIKEDYKES(Lesben-Outdoorgruppe)

■ im November:

Hikedykes (Lesben-Outdoorgruppe) im November 2017: 08.11. Stammtisch im Kofra um 19:30 Uhr; 12.11. Bergtour von Flintsbach aus mit Christina; 18.11. Bergtour auf den Hirschhörndlkopf mit Geli; Neue Frauen willkommen; Infos und Anmeldung unter hikedykes@gmx.de

FRAUENSTUDIEN

■ im November:

23.11.2017, 19:00 Uhr: **Wo:** Buchhandlung Buch & Bohne, Kapuzinerplatz 4 (Eingang Häberlstraße), München „Die Wand“ von Marlen Haushofer, erschienen 1968, erzählt die Geschichte einer Frau, die eines Morgens aufwacht und durch eine unsichtbare Wand von der Außenwelt abgeschnitten ist. Woher die Wand kommt, und warum jenseits der Wand kein Leben mehr existiert, diese Fragen bleiben ebenso ungeklärt wie die Frage nach der Zukunft der Frau. Es gibt kein Happy End in diesem Roman, die Geschichte hört einfach irgendwann auf. Nicht von ungefähr kommt die Wertschätzung von Marlen Haushofers Werk aus der feministischen Literaturwissenschaft. Es geht in ihren Geschichten um Machtkämpfe, um das Gegeneinander der Geschlechter, bei dem die Männer zwar schlecht abschneiden, die Frauen aber zu meist auf der Strecke bleiben. Nicht so in „Die Wand“ – „the last man standing“ ist hier eine Frau. Der Abend wird von [Barbara Streidl](#) moderiert. **Anmeldung:** **Eine Voranmeldung ist erforderlich**, per Mail an info@frauenstudien-muenchen.de. Bitte beachten Sie, dass sich die Veranstaltung nur an Frauen richtet. Der Eintritt ist frei, die Teilnehmerinnenzahl allerdings begrenzt. Sie erhalten von uns etwa 5 Tage vor Veranstaltung eine **Bestätigung** Ihrer Teilnahme. Wir bitten Sie, diese verbindlich bis zum 20.11.2017 rückzubestätigen, ansonsten wird der Platz über die Warteliste weitervergeben.

FRAUENPROJEKTE

Amazonen – Frauensportverein, c/o Kofra, Baaderstr. 30, 80469 München

frauensport-amazonen@gmx.de

Autonomes Feministisches Forum, c/o Kofra, Baaderstr. 30, 80489 München

Beratungsstelle rosaAlter für ältere Lesben, Schwule u. Transgender, T.:54 333 119, F.:54 333 120, Lindwurmstr. 71, 80337 München, www.rosa-alter.de

FrauenGesundheitsZentrum, T.:129 11 95, Fax: 129 84 18, Grimmstr. 1, 80336 München, fgz@fgz-muc.de, www.fgz-muc.de

Frauenhaus für misshandelte Frauen, T.:64 51 69, Fax 64 79 30, Postfach 900 446, 81504 München

Frauenstudien, T. 44373690, Fax 23513497, Postfach 810312, 81903 München
info@frauenstudien-muenchen.de

Frauennotruf München, Beratungsstelle & Krisentelefon bei Gewalt, T. 76 37 37
Fax 721 17 15, Saarstr 5, 2. Stock rechts, 80797 München, info@frauennotrufmuenchen.de, www.FrauennotrufMuenchen.de

FrauenTherapieZentrum - FTZ München e.V. und gGmbH 74 73 70 - 0 Güllstr. 3, 80336 München, www.ftz-muenchen.de

Frauentreffpunkt Neuperlach e. V., Ladenzentrum im Innenhof, Nr.22, T.670 64 63, Fax:67920971,info@frauentreffpunkt-neuperlach.de,www.frauentreffpunkt-neuperlach.de

FrauenWohnen eG, T.:18 92 33 70, Fax 18923370, info@frauenwohnen.de
www.frauenwohnen.de,

Kofra, Kommunikationszentrum für Frauen zur Arbeits- und Lebenssituation, Baaderstr. 30, T. 2010450, kofra-muenchen@mnet-online.de, www.kofra.de

LILLEMOR's Frauenbuchladen und Galerie, T. 272 12 05, Fax 272 09 98 Barerstr.70, 80799 München, LILLEMORS@Frauenliteratur.de

Melodiva Lesbenchor, Kontakt: Tatjana Schröter, Bärmannstr.3, 81245 München.
melodiva@gmx.de

Prima Donna, sozialtherap. Wohngemeinschaft f. ehem. suchtmittelabhäng. Frauen, T.:719 42 85, Fax :7147786

WWW-Redaktion c/o Kofra, Baaderstr. 30, 80469 München **Tel.: 089/ 20 10 450**
FAX: 20 22 747

www.kofra.de,kofra-muenchen@mnet-online.de

Das WWW ist ab August 2016 nur noch auf der Kofra-Homepage abrufbar, aber Frauen ohne Internet können auch einen Ausdruck geschickt bekommen wie bisher. Der Anzeigenschluss ist jeweils der 15. des Vormonats.

Preise für die Rubrik „Suche Biete Dies und Das“: 2.06 € / Zeile; Gewerbliche Anzeigen: 3.10 € / Zeile (60 Anschläge incl. Leerzeichen).

Konto: Kofra, Ktnr. 7805501, Sozialbank, BLZ 70020500

IBAN: DE98700205000007805500

BIC: BFSWDE33MUE

Reklamationen müssen bis spätestens zum Monatsende der jeweiligen WWW-Ausgabe bei der WWW-Redaktion eingegangen sein. Wir drucken Anzeigen von Frauen für Frauen. Die Herausgeberin kann sich nicht für die Inhalte der einzelnen Anzeigen/
Veranstaltungen
verbürgen.